

Medienhaus Der neue Tag
„Der neue Tag - Oberpfälzischer Kurier“
Druck- und Verlagshaus GmbH
Weigelstraße 16,
92637 Weiden

Erstellt von Julia Hammer und Anne Spitaler

27. Januar 2015

Die nachfolgende Übersicht beinhaltet Pflegeheime, Pflegedienste, Gedächtnisambulanzen, Demenz-WGs und Selbsthilfegruppen für Demenzerkrankte und deren Angehörigen in der Region.

Pflegeheime

Pflegeheim Naabresidenz in Schwandorf:

Ansprechpartner: Antje Hofmann (Ergotherapeutin) oder Andrea Hofmann
(Heimleitung)
Telefon: 0943175450
E-Mail: info@naab-residenz.de
Adresse: Ettmannsdorfer Straße. 48, 92421 Schwandorf
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag jeweils 8.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr –
17.00 Uhr
Homepage: <http://www.naab-residenz.de/>

Angebot:

Das Pflegeheim Naabresidenz in Schwandorf bietet für Demente einen beschützenden Bereich mit zehn Plätzen und einen Garten. Einzelbetreuung und Gruppenbetreuung sind möglich. Spezielle Angebote für maximal zehn Personen der Demenzstufen 1 und 2: Sinne durch Gymnastik stimulieren, an die frische Luft gehen, beten, singen, basteln, tanzen und jede Woche das Demenzstübchen im Haus. Außerdem werden die Erkrankten bei sogenannten "Maks-Gruppen" motorisch, kognitiv, spirituell und durch alltägliche Situationen stimuliert. Beispielsweise gibt es ein Geh- oder Rollatortraining und es werden Fotoalben zusammen angeschaut. Für Angehörige werden Abende veranstaltet, bei denen sie sich untereinander austauschen oder sich für den Umgang mit Dementen schulen lassen können.

Ausbildung der Pfleger:
Pflegefachkräfte, Krankenschwestern, Altenpfleger, Ergotherapeutin, Gerontofachkraft, Seniorenbetreuer mit Maks-Schulung

Kosten: http://www.naab-residenz.de/preise_leistungen/pflegesaeetze
Zertifikate: DIN EN ISO 9001: 2008 zertifiziert

Senioren- und Pflegeheim Hammergmünd:

Ansprechpartner: Martina Günther
Telefon: 09641/924320
Adresse: Hammerstraße 9, 92655 Grafenwöhr
E-Mail: email@brk-seniorenheim-hammergmued.de
Öffnungszeiten: Telefonisch 24 h erreichbar. Büro: Montag bis Freitag 8 bis 17 Uhr,
Homepage: <http://www.brk-seniorenheim-hammergmued.de/>

Angebot:

Das Senioren- und Pflegeheim Hammergmünd hat eine beschützende Station, die vorwiegend für Bewohner vorgesehen ist, die weglaufgefährdet sind. Dort können maximal 12 Bewohner untergebracht werden. Zum Beschäftigungskonzept des Hauses gehört, Lieder zu singen, den Bewohnern alte Gedichte vorzulesen, eine biografieorientierte Betreuung, wie zum Beispiel Geschichten aus der Kindheit erzählen zu lassen. Ehrenamtliche Betreuer gehen mit den Demenzen spazieren. Bei einer Erstberatung zeigt die Heimleitung den Interessenten das Haus und informiert sie über Angebote und den Preis. Demenzenbetreuung nach § 87 b

Ausbildung der Pfleger:

Gerontofachkraft , Krankenschwester, Altenpfleger, Sozialpädagogen
Pflegeschlüssel: Pflegestärkungsgesetz 1:20
Kosten: <http://www.brk-seniorenheim-hammergmued.de/>
Zertifikate: DIN EN ISO 9001: 2008 zertifiziert

Kursana Domizil:

Ansprechpartner: Theresa Schidkow
Telefon: 09 61/401 89 0
Adresse: Erhardtstraße 9, 92637 Weiden
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7 bis 16 Uhr
Zertifikate: DIN EN ISO 9001: 2008 zertifiziert

Angebot:

Das Kursana Domizil in Weiden bietet einen speziellen Wohnbereich für Demenzkranke, der vertraute Gegenstände wie alte Rechenschieber, Kaffeemühlen oder alte Möbelstücke beinhaltet. Das Haus verfügt außerdem über eine gesicherte Gartenanlage. Zum Angebot gehört zudem die Körperpflege, die Behandlungspflege wie Verbände und Injektionen oder die Verabreichung der benötigten Arzneimittel. Probewohnen ist möglich.

Haus St. Laurentius:

Ansprechpartner: Leiter Carsten Gleißner-Lieske
Telefon: 09645/85600
Adresse: Jahnstraße 18, 92676 Eschenbach
E-Mail: info@pflegeheim-st-laurentius.de
Homepage: <http://www.pflegeheim-st-laurentius.de/>

Angebot: Die Pflegeeinrichtung St. Laurentius in Eschenbach kümmert sich ausschließlich um Demenzkranke. Das Haus bietet 23 Pflegeplätze zur Dauer-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege. Mit Angeboten wie gemeinsames Kochen, Zeitung lesen, Seniorengymnastik, biografieorientierte Pflegearbeiten, Stimulation kognitiver Leistungen und einer Physioabteilung bietet das Pflegeheim den Bewohnern verschiedene Beschäftigungsmöglichkeiten. Ein 15-seitiger Fragebogen soll die Pflege individuell auf den Patienten zuschneiden.

Bürgerspital und Heilig-Geist-Stift - Seniorenzentren in Amberg:

Pflegedienstleitung: Renate Rauch (Bürgerspital), Claudia Daubert-Siegler (Heilig-Geist-Stift)
Telefon: Heilig-Geist-Stift (09621600910),
Bürgerspital (096213083100), Tagespflege
(09621600918), Pflegeambulanz (09621600926)
Adresse: Schlachthausstraße 10 b, 92224 Amberg
(Bürgerspital),
Infanteriestraße 16, 92224 Amberg (Heilig-Geist-Stift)
E-Mail: buergerspitalstiftung@amberg.de
Homepage: <http://www.buergerspital.amberg.de>

Angebot:

Das Seniorenzentrum Bürgerspital in Amberg bietet Demenzkranken 104 Wohn- und Pflegeplätze mit Einzel- und Doppelzimmern. Zwei Demenzwohngruppen mit jeweils 12 Plätzen, eine Pflegeoase für Schwerstdemenzkranker, die Tagespflege, sowie Kurzzeit- und Verhinderungspflege, ein teilbeschützender Bereich, Musiktherapie, Snoezelen-Therapie und Bewegungs- und Beschäftigungstherapie gehören zum Angebot. Weitere Beschäftigungen sind Gymnastik, Sitztanz, Boccia, Kegeln, Ausflüge zur Dult oder dem Bergfest, Gedächtnis- und Orientierungsspiele, Sinnesübungen und Alltagstraining. Außerdem gehören kochen, backen und Gottesdienste dazu. Im Seniorenzentrum "Heilig-Geist-Stift" befinden sich 88 Wohn- und Pflegeplätze in Einzel- sowie Doppelzimmern. Auch hier ist eine vollstationäre, aber auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege möglich. Die genannten Beschäftigungsangebote gibt es auch im Heilig-Geist-Stift.

Kosten: <http://www.buergerspital.amberg.de/index.php?id=33>

Pflegeheim Pressath:

Ansprechpartner: Christine Tschauner
Telefon: 09644/92240
Adresse: Hauptstraße 13, 92690 Pressath
E-Mail: altenheim-st-josef.pressath@kirche-bayern.de
Öffnungszeiten: 8 Uhr bis 17 Uhr

Angebot:

Das Pflegeheim Pressath bietet für Demente Seniorengymnastik, Ergotherapie, Einzel- und Gruppenbetreuung, einen Gerontoraum mit alten Möbeln, sowie Beschäftigungsangebote wie backen, singen, oder spielen.

Haus Sonnenblume:

Ansprechpartner: Tanja Mohr oder Birgit Miheilowitsch
Telefon: 01738419413 oder 01777064332
Adresse: Bayernwerk 23c, 92421 Schwandorf
E-Mail: info@haus-sonnenblume-schwandorf.de
Homepage: <http://www.haus-sonnenblume-schwandorf.de/>
Öffnungszeiten: 8 bis 14 Uhr

Angebot:

Das Haus Sonnenblume bietet den Bewohnern der Einzel- und Doppelbettzimmer eine 24 Stunden lange Betreuung, sowie Kurzzeitpflege und einen ambulanten Dienst. Grund- und Körperpflege, Begleitung bei Einkäufen, Arzt- und Friseurbesuche, Ausflüge und Einbeziehung der Angehörigen in das Gemeinschaftsleben gehören außerdem dazu. Gemeinsames kochen, spielen, basteln und über schöne Momente aus der Vergangenheit der Dementen sprechen sind Teil der Beschäftigungstherapie.

Ausbildung der Pfleger: Altenpfleger, kinderkrankenschwester
Pflugeschlüssel: 2 : 8

Pflegedienste

Die Johanniter in Amberg

Ansprechpartner: Beate Först
Telefon: 09621/47220
Adresse: Sulzbacher Straße 105, 92224 Amberg
E-Mail: amberg@johanniter.de
Homepage: <http://www.johanniter.de/dienstleistungen/pflege-und-beratung/pflegedienste/ambulante-pflegedienste/ambulante-pflege-in-amberg-und-landkreis-amberg-sulzbach/>

Angebot:

Das Angebot der Johanniter in Amberg beinhaltet die Betreuung und Förderung nach biografischen Bedürfnissen und Fähigkeiten: vorlesen aus Büchern, Tageszeitungen oder der Lieblingsliteratur, Gespräche, Bilderbetrachtung mit verschiedenen Anknüpfungspunkten und kognitiven Übungen wie zum Beispiel Tiere auf dem Bauernhof benennen oder Fotoalben anschauen. Auch das gemeinsame Zubereiten von Mahlzeiten, leichte Handarbeiten oder Alltagstraining wie Geschirr einräumen, Wäsche falten, Blumen gießen oder umtopfen, Telefon oder Radio bedienen, gehören zum Beschäftigungsangebot. Gymnastikübungen - aktiv oder passiv je nach körperlichen Fähigkeiten, Spaziergänge, Gedächtnistraining mit Rätseln, spielen, singen von bekannten Liedern (Volkslieder oder je nach biografischem Hintergrund auch die Lieblingsschlager von früher) und basale Stimulation bei stark körperlich und kognitiv eingeschränkten Menschen sowie beruhigende Musik gehören dazu.

- Betreuungsgruppe in Amberg (momentan immer Dienstagnachmittag)
- Zielgruppe: demenziell erkrankte, mobile Menschen im frühen und mittleren Stadium der Erkrankung sowie ältere Menschen, die verwirrt, desorientiert und zunehmend vergesslich sind.
- Angebot: Gruppenaktivitäten, Gespräche über Sport, Politik und Gesellschaft, Religion, gemeinsames Kaffeetrinken, Gespräche über biografieorientierte und jahreszeitliche Themen, gemeinsames Kochen und Backen, Spaziergänge in der freien Natur, Bewegungsangebote mit Sitzkegeln, Tüchertanz, Sitzgymnastik, Vorlesen von Geschichten und Gedichten, gemeinsames Singen, musizieren oder Musik hören, künstlerische Aktivitäten wie malen, basteln und gestalten, Gemeinschaftsspiele, Gedächtnistraining durch Rätsel, Sprichwörter und Denkspiele, hauswirtschaftliche Tätigkeiten wie nähen, häkeln, stricken und bügeln, Übungen und Spiele zur Sinneswahrnehmung wie Gewürze und Blumen erkennen, riechen und schmecken.

Ausbildung der Pfleger: Fachkraft, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter mit spezieller Ausbildung und Schulung als Betreuungskraft nach 45 b

Pflegeschlüssel: Pflegeschlüssel bei der Einzelbetreuung 1:1, im Gruppenangebot im Schnitt 1:3

Kosten: jeder Kunde bekommt einen individuellen Kostenvoranschlag je nach Umfang

Zertifikate: Zertifikat als zugelassener Betreuungsdienst, TÜV-Siegel und MDK Note 1,0

Betreuungsgruppen und -dienste

Demenzcafe Malta - Betreuungsgruppe für Demenzkranke:

Ansprechpartner: Carmen Kummer
Telefon: 0961/38987216
Adresse: Bismarckstraße 21
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr
Homepage: <http://www.malteser-weiden.de/dienste-und-leistungen/leben-im-alter/cafe-malta.html>

Angebot:

Zum Angebot gehört die stundenweise Betreuung zu Hause und im Cafe' Malta. Die Pflegekräfte achten auf ausreichend Flüssigkeitsaufnahme, es gibt Kaffee und Kuchen. Zum Dienst "Begleitung von demenziell Erkrankten und Entlastung der Angehörigen" gehören auch regelmäßige Treffen. Dort werden Spiele gespielt, gesungen, musiziert, getanzt, gemalt, oder Spaziergänge unternommen. Die Dementen können abgeholt und wieder nachhause gefahren werden. Vorgesehen sind noch Schulungen für Angehörige.

Rose-Team – Betreuungsdienst

Ansprechpartner: Rosemarie Härtel
Telefon: 01701555120
Adresse: Bühlweg 2, 92721 Störnstein
E-Mail: betreutes-wohnen-zuhause@gmx.de
Homepage: www.rose-team-betreutes-wohnen-zuhause.de
Öffnungszeiten: 24 Stunden erreichbar

Angebot:

Der Betreuungsdienst bietet Gruppen für Demente und Angehörige an. Wanderungen, Spiele und Ausflüge sowie ein Abholservice von Arztbesuchen, Einkaufen und Betreuung am Urlaubsort gehören dazu.

Ausbildung der Pfleger: Ex-Krankenschwestern, Ex-Altenpfleger, Kinderpflegerinnen und Hauswirtschaftliche Kräfte

Demenz-WGs

Demenz-WG im Haus Aurelia:

Ansprechpartner: Matthias Stier, Pflegedienstleitung EUSTRA - Service GmbH
Telefon: 0941/63088178
Adresse: Eck zum Vaulschink 3, 93047 Regensburg
E-Mail: APD-R@eustra-service.de
Homepage: <http://www.eustra-service.de/>
Öffnungszeiten: 24 h stundenlang besetzt

Angebot:

Die Demenz-WG in Regensburg bietet den Bewohnern die Möglichkeit, eigenständig zu leben und Betreuung nur auf Wunsch ihrerseits in Anspruch zu nehmen. Das Haus Aurelia bietet maximal 12 Plätze. Die Bewohner haben alle ein Einzelzimmer mit Bad und Gemeinschaftsräume. Die Pflegekräfte vom ambulanten Pflegedienst haben eine Gastrolle in der Wohngemeinschaft. Zum Angebot der Fachkräfte gehört das gemeinsame Frühstück, Sitzgymnastik, individuelle Beschäftigung, gemeinsames Kochen oder Bügeln, Plätzchen backen, basteln oder spielen. Im Konzept steht außerdem, dass Angehörige mit einbezogen werden. Die Angehörigen können die Bewohner zu jeder Zeit besuchen und sich auch mit den fremden Erkrankten beschäftigen. Ausflüge stehen außerdem auf dem Programm. Den Alltag in der Demenz-WG bestimmen die Bewohner selbst.

Ausbildung der Pfleger:

Ex-Altenpfleger, Hilfskräfte mit einjähriger Ausbildung, Präsenzkkräfte, Zusatzkräfte

Kosten: 1750 -2000 Euro im Monat
Zertifikat: DIN EN ISO 9001: 2008 zertifiziert
Pflegeschlüssel: 1 : 2,4

Praxen für Physio- und Ergotherapie

Praxis Physio- und Ergotherapie Floth

Ansprechpartner: Carsten und Christian Floth
Adresse: Bahnhofstr. 11 in 92690 Pressath (Telefon: 09644/680081),
Ahornweg 1 in 92711 Parkstein (Telefon: 096029209892), Stadtplatz 28 in 95478
Kemnath (Telefon: 09642704426)
Öffnungszeiten: immer erreichbar, Terminvereinbarung notwendig
Homepage: http://www.physiofloth.de/startseite_de.php

Angebot:

Die Hilfe für Demente wird nach den individuellen Bedürfnissen und den Anknüpfungspunkten der Patienten (Hobby, Beruf, Alltag) gestaltet. Ein fester Tagesplan wird erstellt, Türschilder oder Fotos mit Namen beschriftet, Zimmer im Pflegeheim mit persönlichen Gegenständen gestaltet, Stärken gefördert, berufsorientierte Therapien angeboten: mit ehemaligen Gärtnern umtopfen, mit ehemaligen Bankangestellten Zahlenaufgaben machen. Zu den sportlichen Aktivitäten zählen Spaziergänge und Sitztänze. Auf kognitiver Seite werden Spiele gespielt, Arbeitsblätter bearbeitet und die Hirnleistung trainiert. Zum Angebot gehört außerdem die Beratung der Angehörigen.

Kliniken für Demente

Bezirksklinikum Regensburg, Gedächtnisambulanz:

Ansprechpartner: Dr. Stephan Schiekofer
Telefon: 09419411221
Adresse: Universitätsstraße 84, 93053 Regensburg
E-Mail: stefan.schiekofer@medbo.de
Homepage:
<http://www.medbo.de/kliniken-heime/psychiatrie/regensburg/altersmedizin>
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 15 Uhr

Therapie und Angebot für Demente und Angehörige:

Die zentralen Aufgaben erstrecken sich über die frühe Diagnostik und Therapie der Demenz sowie die Beratung von Angehörigen, Betroffenen und professionell im Gesundheitswesen tätigen Berufsgruppen. Zum Leistungsangebot gehören die Kombination von Eigen- und Fremd- beziehungsweise Familienanamnese durch Angehörige, körperliche Untersuchungen und Labordiagnostik (Blutbild, Elektrolyte). Als Ergänzungen werden außerdem EEGs und EKGs durchgeführt. Die neuropsychologischen Untersuchungen umfassen kognitive Kurztests, aber auch Tests bezüglich der Alltagseinschränkung und Pflegebedürftigkeit. Verfahren wie Magnetresonanztomographie und Computertomographie werden ebenfalls herangezogen. Zum Angebot gehört außerdem körperliche Aktivität, kognitives Training, Ergotherapie und eine künstlerische Therapie.

Klinikum Bayreuth - Memory Clinic

Ansprechpartner: Thomas Tümena (Diplom-Psychologe)
Telefon: 09214001262
Adresse: Preuschwitzer Straße 101, 95445 Bayreuth
E-Mail: thomas.tuemen@klinikum-bayreuth.de
Homepage:
http://www.klinikum-bayreuth.de/cms.php?hm_id=1&um_id=33&uum_id=270&priority=3
Öffnungszeiten: Werktags von 08:45 bis 16:00
Zertifikate: Teilnahme am bayernweiten Qualitätssicherungsprojekt GiB-DAT

Qualifikationen der Fachkräfte: Fachärzte für Innere Medizin mit der Zusatzbezeichnung Geriatrie, regelmäßige Fortbildungen des gesamten Teams (Ärzte, Pflege, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Psychologie, Sozialdienst)

Therapie und Angebot für Demente und Angehörige:

Die Memory Clinic in Bayreuth ist auf die Untersuchung des Gedächtnisses und das Herausfinden der Gründe für das Auftreten von Gedächtnisproblemen und anderen Verhaltensauffälligkeiten spezialisiert. Die Erkrankten werden zwei bis vier Tage in der Geriatrischen Tagesklinik aufgenommen und gründlich untersucht. Die Ärzte und Fachkräfte leisten vor Ort Aufklärungsarbeit und beraten über mögliche Maßnahmen. Es werden Aufgaben zur geistigen Leistung durchgeführt, außerdem wird ein gemeinsames Gespräch mit Angehörigen und Patienten angeboten. Bei einem vier bis zehn tägigen Aufenthalt wird eine umfassende Therapie angeboten, bei der unter anderem motorische Einschränkungen mitbehandelt werden.

Alzheimer Gedächtniszentrum München (Uniklinik)

Ansprechpartner: Fr. Prof. Dr. E. Meisenzahl
Telefon: 089/4400-55511
Adresse: Nußbaumstraße 7, 80336 München

Öffnungszeiten: durchgehend geöffnet

Homepage:

<http://www.klinikum.uni-muenchen.de/Klinik-und-Poliklinik-fuer-Psychiatrie-und-Psychotherapie/de/forschung/alzheimergz/>

Angebot:

Das Alzheimer Gedächtniszentrum in München ist auf die reine Diagnostik spezialisiert. Betroffene, die Gewissheit über eine mögliche Erkrankung haben möchten, können über folgende Nummer eine sogenannte „Gedächtnissprechstunde“ vereinbaren: 089 440055863. Die Gedächtnissprechstunde findet in der Universitätsklinik München vor Ort statt und dauert rund vier Stunden. Sind während dieses Gesprächs Anzeichen einer Demenzerkrankung erkennbar, wird eine medizinische Diagnostik veranlasst, um eine Erkrankung zu bestätigen oder auszuschließen.

Selbsthilfegruppen und Informationsstellen

Gruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzkranken

Ansprechpartner: Wally Zwick
Telefon: 09651 3283 oder 0961 390020 (Rotes Kreuz)
Adresse: Ulrich-Schönberger-Straße 11, 92637 Weiden
Treffen: Jeden 1. Samstag im Monat um 14 Uhr im Rotkreuz-Haus

Homepage:

<http://www.rehacafe.de/selbsthilfe/brk-gruppe-fuer-pflegende-angehoerige-von-alzheimer-und-demenzkranken.html>

Angebot:

Wally Zwick betreibt seit 15 Jahren eine Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzkranken. Die Gruppe umfasst zwischen acht und 15 Teilnehmer. Vorrangiges Ziel ist es, Erfahrungen auszutauschen, Probleme zu besprechen und gegenseitig Ratschläge und Tipps zu vermitteln. Auch Personen, deren an Alzheimer oder Demenz erkrankter Angehöriger schon verstorben ist, ist herzlich willkommen, über seine Erfahrungen zu sprechen und den Verlust so besser verarbeiten zu können. Die Gesprächsrunde findet in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Voranmeldung unter folgender Nummer ist erwünscht: 09651 3283.

Fachstelle für pflegende Angehörige - Caritasverband Bayreuth

Ansprechpartner: Paula Schauer für Bayreuth (Telefon: 0921/8701988, Mobil: 0152/26499200), für Pegnitz, Pottenstein und Auerbach:
Monika Blechschmidt (Telefon 09241/5858)
Adresse: Seestraße 11, 95444 Bayreuth
Öffnungszeiten: Di, Mi und Do von 9 bis 12 und 14 bis 16 Uhr
E-Mail: fpa-bayreuth@t-online.de
Homepage:
http://www.eo-bamberg.de/eob/dcms/sites/caritas/kreis_stadt/bayreuth/pflege/pflegendeangehoerige/index.html

Angebote und Therapie für Angehörige:

Die Fachstelle für pflegende Angehörige des Caritasverbandes Bayreuth bietet die Möglichkeit zur Beratung und für Gespräche bei zwischenmenschlichen Problemen mit Pflegebedürftigen und alltäglichen Sorgen und den damit verbundenen Belastungen. Ein Helferkreis, Gruppen und stundenweise Entlastung gehören zum Angebot.

Gesprächsgruppen:

- Angehörigentreff in der Seestraße 11, Donnerstag einmal im Monat: Anmelden erwünscht. Infos über Neuerungen, Austausch
- für Angehörige von Alzheimer Patienten an jedem 3. Donnerstag im Monat (außer August) in der Bürgerbegegnungsstätte Am Sendelbach
- für pflegende Angehörige an jedem 3. Dienstag im Monat (außer August) in der Schulstraße 26, Bayreuth
- "Cafe Treff" für Angehörige und demente Menschen jeden 3. Montag im Monat um 18:00 Uhr im Kleinen Cafe St. Georgen - Gedächtnisspiele (Rätsel), kegeln, Spaziergänge)
- Betreuungsgruppe für Demenzkranke, zweimal im Monat Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr; Termine auf Anfrage beziehungsweise aus dem Mitteilungsblatt der Stadt Hollfeld zu entnehmen

**Sozialpsychiatrisches Zentrum Amberg – Gerontopsychiatrische Koordinierungsstelle
für die Oberpfalz**

Ansprechpartner: Georg Pilhofer
Telefon: 09621 37240
Adresse: Paulanergasse 18, 92224 Amberg
E-Mail: georg.pilhofer@diakoniesuro.de
Öffnungszeiten: Mo-Do 9-12 Uhr und 13-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr

Homepage:

<http://www.diakonie-suro.de/soam/soambgerko.htm>
<http://www.agvb.de/fachinformationen/index.html>

(Ambulanter Gerontopsychiatrischer Verbund Bayern)

<http://www.s423575624.website-start.de/>

(Verein zur Förderung der seelischen Gesundheit)

Angebot:

Die gerontopsychiatrische Koordinierungsstelle ist eine Beratungsstelle für Demenzerkrankte und vorrangig für deren Angehörige. Speziell dafür wurden Beratungsstellen für seelische Gesundheit (sozialpsychiatrischer Dienst) ins Leben gerufen, um akute Hilfe zu gewährleisten. Der sozialpsychiatrische Dienst in Weiden ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 0961 389050. Die Zweigstelle Tirschenreuth ist unter der Nummer: 09631 798950 zu erreichen. Im Vordergrund steht dabei die Fachberatung in allen Belangen der Gerontopsychiatrie und der Weitervermittlung von Angehörigen und gerontopsychiatrisch Erkrankten an die jeweils notwendige Hilfsstelle. Des Weiteren bietet die Koordinierungsstelle Oberpfalz diverse Vortragsreihen, Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte und Schulungen an.

Alzheimer Gesellschaft Mittelfranken e.V.

Ansprechpartner: Hans-Dieter Mückschel
Telefon: 0911 266126
Adresse: Adam-Klein-Straße 6, 90429 Nürnberg
E-Mail: mail@alzheimer-mittelfranken.de
Öffnungszeiten: Mo-Do 8.30 Uhr – 13 Uhr
Homepage: <http://www.alzheimer-mittelfranken.de/>

Angebot:

Bei der Alzheimer Gesellschaft Mittelfranken handelt es sich um einen ehrenamtlichen Verein. Er bietet sowohl Demenzerkrankten als auch deren Angehörigen eine telefonische Beratung, in der über die Thematik „Demenz“ aufgeklärt wird. Außerdem vermittelt die Gesellschaft Anlaufstellen für Betroffene, indem sie den Patienten eine regionale Zuweisung und entsprechende Adressen an die Hand gibt.

Deutsche Alzheimer Gesellschaft Landesverband Bayern e.V.

Ansprechpartner: Anne Höcker
Telefon: 0911 4466784
Adresse: Wallensteinstraße 63, 90431 Nürnberg
E-Mail: info@alzheimer-bayern.de
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 9-16 Uhr
Homepage: <http://www.alzheimer-bayern.de/>

Angebot:

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft Landesverband Bayern ist eine Anlaufstelle für Demenzerkrankte und deren Angehörige. Betroffene erhalten eine telefonische Beratung zum Thema „Demenz“, die Anzeichen, den Verlauf und die Behandlungsmöglichkeiten der Erkrankung. Außerdem vermittelt die Gesellschaft Anlaufstellen für Betroffene, indem sie den Patienten eine regionale Zuweisung und entsprechende Adressen spezialisierter Einrichtungen an die Hand gibt.